



Die A73 - Anschlussstelle Ebersdorf hatte durch den starken B 303 - Ost-West-Verkehr in Verbindung mit dem starken Übereckstrom der Verkehrsbeziehung B 303 Ost – A 73 Nord keinerlei Leistungsreserven mehr, in den täglichen Spitzenstunden morgens / abends kam es deshalb zu teils langen Stauungen.

Durch die am östlichen AS-Knoten neu angeschlossene Kreisstraße CO 13neu – Ortsumgehung Ebersdorf entstanden zusätzliche Verkehrsströme, bestehende Verkehrsbeziehungen wurden verändert.

Die AS Ebersdorf wurde / wird deshalb auf Grundlage einer Verkehrstechnischen Untersuchung zur Erhöhung der Leistungsfähigkeit unter Berücksichtigung der Kreisstraße CO 13neu umfassend umgebaut, wobei als wichtigste der sechs - oben dargestellten - Teilmaßnahmen eine neue Direktrampe für die Verkehrsbeziehung B 303 Ost – A 73 Nord angelegt und am 20.12.2017 dem Verkehr übergeben wurde (= TM 3a).